

## Abschließender Bericht des Leiters\* Zusatzqualifikation Sportkardiologie

Die Beurteilung ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufertigen und kann sowohl vom Leiter als auch ggf. vom stellv. Leiter der Zusatzqualifikation unterzeichnet werden.

**Bestätigung der Kenntnisnahme:** bei nicht wahrheitsgemäßen Angaben kann dem Antragsteller die Zusatzqualifikation rückwirkend aberkannt werden!

### Angaben zum Kandidaten\* und zur Stätte:

Anrede	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> divers
Titel, Vorname, Name			
Geburtsdatum			
Geburtsort			
Geburtsland (wenn nicht Deutschland)			
Position			
Name der Qualifizierungsstätte			
Abteilung			
Straße, PLZ und Ort			
Anerkennung der Stätte seit			
Leiter der Zusatzqualifikation			
Stellv. Leiter der Zusatzqualifikation (optional)			

### Angaben zur Qualifizierung:

Qualifizierungsstufe	<input type="checkbox"/> Stufe 1	<input type="checkbox"/> Stufe 2	<input type="checkbox"/> Stufe 3
Qualifizierungszeitraum	von _____ bis _____ Vollzeit <sup>1)</sup> <input type="checkbox"/> Teilzeit <sup>2)</sup> <input type="checkbox"/> Angabe in Std./Woche _____ <small>1) = mind. 38,5 Std. / Woche 2) = mind. 50 % einer Vollzeitstelle</small>		

Unterbrechung der Qualifizierung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Angabe der Qualifizierungsblöcke (Zeitraum und Umfang)	<p>           von _____ bis _____ Angabe in Std./Woche: _____              von _____ bis _____ Angabe in Std./Woche: _____              Vollzeit = mind. 38,5 Std. / Woche    <i>Kandidaten wird die Möglichkeit der Absolvierung des Programms in Teilzeit eingeräumt. Ein Wechsel von Teilzeit zu Vollzeit oder umgekehrt ist möglich. Wird das Programm in Teilzeit absolviert, verlängert sich die minimale Dauer der Blöcke für die jeweiligen Stufen des Curriculums entsprechend. Eine Verlängerung der max. Dauer der Programmteilnahme ist damit nicht verbunden.</i> </p>
*Personenbezeichnungen werden einheitlich und neutral für alle Geschlechter verwendet	

## Mindestzahlen und -zeiten gemäß Curriculum

### Stufe 1

- Schwerpunkt auf präventiven und rehabilitativen Aspekten in der Betreuung von Patienten mit kardiologischen Erkrankungen oder Risikofaktoren
- Fokus auf Beurteilung der Belastbarkeit und der Ableitung von Trainingsempfehlungen bei kardialen Patienten

#### Mindestzahlen

- 50 Belastungsuntersuchungen bei Sportlern und Patienten, davon mind. 10 Spiroergometrien
- 50 Trainingsempfehlungen bei Sportlern und Patienten
- 50 Beurteilungen der Belastbarkeit von Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen

min. Qualifizierungszeitraum: 6 Wochen

max. Qualifizierungszeitraum: 6 Monate

ein einzelner Qualifizierungsblock muss mind. 1 Woche betragen  
(Angaben bei Vollzeit, 38,5h/Woche)

Anforderung erfüllt  Ja  Nein

Ergänzende Beurteilung des (stellv.) Leiters der Zusatzqualifikation (optional)

## Stufe 2

- Erweiterung der in Stufe 1 nachgewiesenen Grundkenntnisse um die Erlangung von speziellen Kompetenzen in der Sportkardiologie
- Verfügung über vertiefte Kenntnisse in der Beurteilung von Ruhe-EKGs bei Sporttreibenden, der Belastbarkeit, der Spiroergometrie sowie der Echokardiographie im Kontext sportlicher Aktivität
- spezifische Trainingsempfehlungen für kardiale Patienten und Freizeitsportler vermitteln können

### Mindestzahlen

- 150 Belastungsuntersuchungen bei Freizeit- und Breitensportlern (75) und kardialen Patienten (75), davon mind.
  - 20 Spiroergometrien und
  - 20 Belastungsuntersuchungen mit Laktatdiagnostik
  - 50 Untersuchungen sind selbstständig durchgeführt worden
- 150 Trainingsempfehlungen bei Sportlern und Patienten, davon mind.
  - 50 bei Sporttreibenden mit kardialen Erkrankungen
- 75 Beurteilungen der Wettkampftauglichkeit
- 75 Beurteilungen der Belastbarkeit von Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- 10 Indikationsstellungen für weiterführende kardiale Diagnostik (Stressechokardiographie, Koronar-CT, Kardio-MRT, Koronarangiographie)

min. Qualifizierungszeitraum: 3 Monate  
max. Qualifizierungszeitraum: 12 Monate  
(Angaben bei Vollzeit, 38,5h/Woche)

Anforderung erfüllt  Ja  Nein

Ergänzende Beurteilung des stellv. Leiters der Zusatzqualifikation (optional)

### Stufe 3

- Gegenstand ist das gesamte Spektrum der Sportkardiologie einschließlich der Beurteilung von Leistungssportlern
- komplexe sportkardiologische Fragestellungen, wie z.B. die Beurteilung der Leistungssporttauglichkeit bei kardialen Grunderkrankungen können beantwortet werden

#### Mindestzahlen

- 100 Ruhe EKG-Untersuchungen bei Wettkampfsportlern
- 300 Belastungsuntersuchungen bei 100 Leistungssportlern, 100 Freizeit- und Breitensportlern und 100 kardialen Patienten, davon mind.
  - 30 Spiroergometrien
  - 100 Belastungsuntersuchungen mit Laktatdiagnostik
  - 25 Alternative Belastungsformen (z.B. Laufband, Handkurbelergometer, Ruderergometer)
  - von diesen 300 Belastungsuntersuchungen sind 100 vom Programmkandidaten als Primärbefunder durchgeführt worden
- 20 Langzeit EKGs bei Sportlern
- 100 Transthorakale Echokardiographien bei Sportlern
- 300 Trainingsempfehlungen bei Sportlern und Patienten, davon mind.
  - 100 Sporttreibende mit kardialen Erkrankungen
- 100 Beurteilungen der Wettkampftauglichkeit
- 100 Beurteilungen der Belastbarkeit von Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- 25 Indikationsstellungen für weiterführende kardiale Diagnostik (Stressechokardiographie, Koronar-CT, Kardio-MRT, EPU, Koronarangiographie)

min. Qualifizierungszeitraum: 12 Monate

max. Qualifizierungszeitraum: 36 Monate

ein einzelner Qualifizierungsblock muss mind. 3 Monate betragen (Angaben bei Vollzeit, 38,5h/Woche)

Anforderung erfüllt  Ja  Nein

Ergänzende Beurteilung des (stellv.) Leiters der Zusatzqualifikation (optional)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass der Kandidat alle Voraussetzungen gemäß Curriculum Sportkardiologie, veröffentlicht in Der Kardiologe 2019 · 13:26-37 DOI 10.1007/s12181-019-0299-0, erfüllt.

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des (stellv.) Leiters der Zusatzqualifikation